

Rückblick auf das große Benefizkonzert des Gospelchores am 6.12.2015

Dem Gospelchor ist es ein Anliegen noch einen Blick zurück auf das Adventskonzert 2015 in unserer Kirche zu werfen. Dieses Konzert ist einer der jährlichen Höhepunkte unseres Chorlebens, an dem auch möglichst alle Chormitglieder teilnehmen. In diesem Jahr hatte Susanne van den Bos, unsere Chorleiterin, die Idee, das Konzert zusammen mit der Trommelgruppe **SlaBaTo** aus Elmshorn zu gestalten.

Nun ja, ich hatte vor einigen Jahren einmal einen Gottesdienst miterlebt, der von Schwarzen gestaltet wurde, und konnte mir deshalb schon vorstellen, was uns erwarten würde. Auch Susannes Vorschlag, den Erlös dieses Konzertes für die Flüchtlingshilfe in Tornesch zu spenden, fand große Zustimmung. Also musste es dieses Mal etwas ganz Besonderes werden.

Zwei Wochen vor dem Konzert sollte dann die erste gemeinsame Probe stattfinden: Irgend etwas war anders als sonst. Es regnete, die Parkplätze vor der Kirche waren besetzt, die Kirche hell erleuchtet und man hörte kräftige, dumpfe Geräusche aus dem Inneren ...die Trommler waren da und probten also schon.

Wir Sängerinnen und Sänger mussten uns aber im Gemeinderaum noch einsingen bevor wir dann den Gang in die Kirche „wagten“. Der Empfang war überwältigend. Die Gruppe **SlaBaTo** riss uns mit ihrem Rhythmus und dem gesamten Auftreten sofort mit, und es war auch klar: mit dieser Gruppe wird unser Konzert ein voller Erfolg.



Zwei Stunden vor dem Konzert trafen wir uns in der Kirche zur finalen Probe. 30 Minuten vor Beginn wurde dann die Kirchentür für die Besucher geöffnet. Wir wollten eigentlich hinaus, um noch etwas zu trinken bzw. frische Luft zu schnappen, aber das war gar nicht so einfach. Draußen war eine lange Schlange von Menschen unterschiedlicher Nationen, unsere „Neu-Tornesch“ mit Kind und Kinderwagen und unsere Gemeinde ...unglaublich. Innerhalb kürzester Zeit hatte man das Gefühl, die Kirche ist voll besetzt. Leider mussten viele unserer Besucher entweder stehen oder mit den hinteren Plätzen auf der Empore vorlieb nehmen, aber man war auf jeden Fall dabei.

Für das Adventskonzert war ein buntes Programm zusammen gestellt worden: Chor und Trommelgruppe zusammen mit afrikanischer Musik (Fanga, Sana Sananina), Soli und auch Tanzeinlagen.

Unser Chor sang ruhige, getragene Lieder (Halleluja, Peace of the world) und natürlich Weihnachtslieder wie „Silent night“ oder „Jingle Bells“ und „Joy to the world“. Auch das fröhliche „Feliz Navidad“ erklang im Kirchenraum, begleitet von Percussioninstrumenten der Trommelgruppe.

Sehr begrüßenswert war, dass Frau Berger als Flüchtlingsbeauftragte der Stadt Tornesch Einblicke in ihre Arbeit gab. Sie berichtete u.a. über die Gruppe des Sprachcafés "Come Together" sowie über ihre positiven Erfahrungen mit den „Neu-Torneschern“ und bat alle um Mithilfe.

Wunderbar an diesem Tag war aber sicherlich das Zusammensein von Menschen unterschiedlichster Herkunft, Nation und Religion in unserer Kirche. Und als würdigen Abschluss sangen wir mit der gesamten Gemeinde einen Kanon, der nur aus wenigen Worten besteht:

„Gib uns Frieden“ lat. „Dona Nobis Pacem“.

Überwältigend war auch, dass die enorme Summe von 2250 € gesammelt wurde. Dieses Geld kommt dem Sprachunterricht für afghanische Flüchtlinge und Lernmaterialien zugute.

Susanne van den Bos und Hans Rudolf / Foto: SlaBaTo